

Ziele

Diese Unterrichtseinheit gibt den Kursmitgliedern die Möglichkeit, einerseits das politische Projekt der Pflegekammer kennenzulernen und andererseits Positionen für und gegen Pflegekammern in einem Rollenspiel darzustellen und zu reflektieren. Als Grundlage für die zu erarbeitenden Positionen dienen authentische Stellungnahmen von Interessenvertretungen, die eine Beschäftigung mit der Textform und mit der Arbeit von Interessenvertretungen ermöglicht. In dem Rollenspiel lernen die Kursmitglieder zudem, (politische) Forderungen selbst zu formulieren und mit ihren eigenen Meinungen und Erfahrungen zu kombinieren.

Zeitaufwand

Insgesamt ca. 90 Minuten (40 Minuten für die Vorbereitungsphase, 30 Minuten für die Diskussion, 20 Minuten für die Auswertung). Die Vorbereitungsphase muss je nach den Fähigkeiten der Kursmitglieder im Umgang mit Texten angepasst werden. Evtl. bietet sich eine Zweiteilung der Einheit an (1. Unterrichtsstunde = Vorbereitungsphase, 2. Unterrichtsstunde = verkürzte Vorbereitung, Diskussion, Auswertung).

Zielgruppe und Unterrichtsphase

Es ist von Vorteil, wenn die Kursmitglieder eine Verknüpfung zwischen Praxiserfahrungen in der Pflege und politischen Forderungen der Errichtung einer Pflegekammer machen und ihre Argumente darauf basieren können. Daher bietet sich eine Zielgruppe an, die bereits solche Praxiserfahrungen gemacht hat. Die Unterrichtseinheit kann ohne Vorwissen zur Pflegekammer durchgeführt werden. Es ist von Vorteil, wenn das Format der Podiumsdiskussion bekannt ist und die Kursmitglieder über Techniken verfügen, aus längeren und teils komplexeren Texten Kernargumente herauszuarbeiten. Bitte nutzen Sie die Hinweise zum Arbeitsblatt (PDF-Datei auf der PflegeKultur-Homepage) für Gruppen mit wenig Kompetenzen im Bereich des Leseverstehens.

Vorgehen

Benötigte Materialien und Rahmenbedingungen

Für die Durchführung sind sowohl die Arbeitsblätter als auch die Stellungnahmen zur Verfügung zu stellen. Es würde sich ein größerer Raum anbieten, in dem man Tische und Stühle so anordnen kann, dass es eine „Bühne“ und einen „Zuschauer_innenraum“ sowie Gruppenarbeitstische gibt.

Vorbereitungen

Die Lehrperson kann sich auf die Stunde vorbereiten, indem sie die den Gruppen zur Verfügung stehenden Materialien ebenfalls liest und Kernargumente der Seiten herausarbeitet. Führt die Lehrkraft die Moderation durch, muss diese anhand des Arbeitsblattes, der Stellungnahmen und der Hinweise zum Arbeitsblatt vorbereitet werden. Weiterhin können die Webseiten der Pflegekammer Rheinland-Pfalz und der Gründungskommission zur Pflegekammer Niedersachsen genutzt werden.



Varianten und Verknüpfungen

In den Hinweisen zum Arbeitsblatt finden Sie Tipps zum didaktischen Vorgehen sowie zu unterschiedlichen Varianten der Durchführung. Diese sollten an die Lerngruppe angepasst werden. Das Rollenspiel kann in Verbindung mit folgenden Lehrmaterialien genutzt werden:

- Der Audiobeitrag „Politische Partizipation“ bietet eine Einführung in die Arbeit der Interessenvertretungen, die vor dem Rollenspiel angeknüpft werden kann.
- Der Audiobeitrag „Pflegekammer“ bietet eine Übersicht über die verhandelten Positionen. Er kann als Einstieg oder als Abschluss zum Rollenspiel genutzt werden, um die Positionen noch klarer herausarbeiten zu können.